

Aktuelles

TATRA-FREUNDE SACHSEN

3. Ausgabe

8. September 2006

Frauenkirche zu Dresden 1726-1743



TATRA-Freunde Sachsen



Zum 3. Stammtisch trafen wir uns am 09./10. Juni, diesmal in Sachsenburg bei Frankenberg. Das schöne Wetter hatte mehrere Freunde dazu verleitet, mit dem Tatra anzureisen. Trotz gleichzeitig stattfindendem Eröffnungsspiel der Fußball-WM waren wieder ca. 20 Leute zusammengekommen! Besondere Aufmerksamkeit wurde dem T603 von Jan Hennig zuteil, ein wahres „Goldstück“!

Der Freitagabend verging ziemlich schnell, in gemütlicher Runde wurden Neuigkeiten und aktuelle Fotos der letzten Ausfahrten ausgetauscht. Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück fuhren wir am nächsten Morgen ins Framo-Museum nach Frankenberg, wo uns unser fachkundiger Führer bereits erwartete. Nur aus der sonst üblichen Dauer von 30 – 90 Minuten wurden am Ende mehr als 2 Stunden!

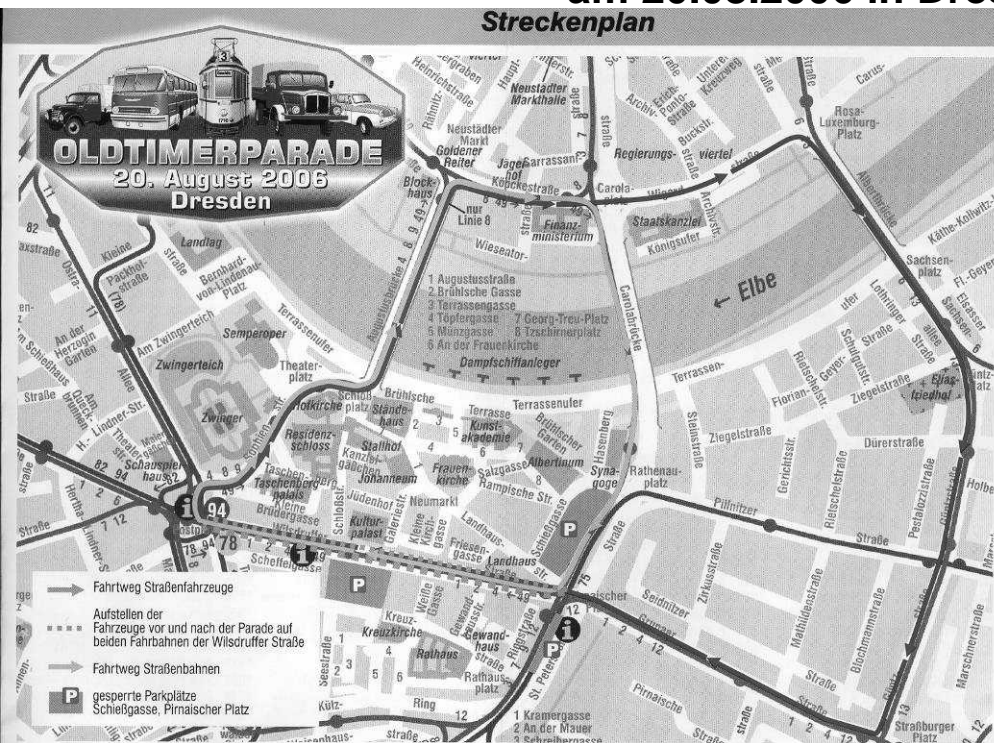


Und nicht vergessen!

5. Stammtisch am 8. Dezember 2006

Bilder von der Oldtimerparade zur 800-Jahr-Feier am 20.08.2006 in Dresden

Streckenplan



Die **Oldtimerparade** wird organisiert in freundlicher Zusammenarbeit mit dem

- Verein Historische Kraftfahrzeuge des Dresdner Nahverkehrs e.V.
- Verkehrsmuseum Dresden
- Militärgeschichtlichen Museum der Bundeswehr
- MC Motor-Veteranen Dresden e.V.

VERKEHRSMUSEUM
DRESDEN



TATRA-Termine 2006/2007



15. – 17. Sept. 2006 Jahrestreffen Tatra-Register Niederlande

Jubiläumstreffen zum 20-jährigen Bestehen des TRN in Langweer/Friesland,

Info´s über:

Peter Visser
Efterom 4, 8525 EJ Langweer

Tel: 0031 513 499254
Mail: tatra.register.nl@comenius-int.nl



14. Okt. 2006 Besichtigung der EKO-Stahl GmbH Eisenhüttenstadt

Info´s über:

Jens Keufner
Kiefernstr. 10 A, 16348 Wandlitz/ OT Basdorf

Tel: 033397 28979
Mail: jens.keufner@gmx.de

Anmeldeschluss 07. Okt. 2006 !



17. – 20. Mai 2007 Jahrestreffen Tatra-Freunde International im Salzkammergut/Österreich



17. – 20. Mai 2007 Jahrestreffen Tatra-Register Deutschland auf der Insel Fehmarn und Holsteinische Schweiz



29. Aug. – 02. Sept. 2007 Jubiläumsfahrt 110 Jahre TATRA von Wien über Brünn nach Kopřivnice

Oldtimer-Treffen und Teilmärkte in der Region...

- 16.09.2006 Oldtimer-Teilemarkt in Torgau
ab 6 Uhr auf dem Gelände der Firma Ziesmann
Tel.: /03421) 774 685
- 03.10.2006 Oktoberfest in Glöthe mit Oldtimertreffen
Fahrzeugmuseum Glöthe (Landkreis Schönebeck/Elbe)
Tel. 0160 / 9744 2898 oder www.fahrzeugmuseum-gloethe.de
14. - 15.10.2006 OLDTEMA Halle/S.
Die *OLDTEMA* ist ein Teilemarkt für Veteranenfahrzeuge, für Oldtimer und alles, was mit dem Hobby "Oldtimer" im weitesten Sinne zu tun hat. Die HALLE-MESSE ist von der A 9 (Abf.Nr 16) und der A 14 (Abf.Nr 19) bereits ab der Autobahn mit HALLE-MESSE ausgeschildert und einfach zu finden.
Adresse: 06116 Halle Messestr. 1
www.oldtema.de
- 11.11.-12.11.2006 23. Ostdeutscher Kfz-Veteranen-, Teile-, & Verkaufsbasar
16819 Neuruppin
Tel.: (03391)4567-0

Ausgewählte Termine bei unseren Nachbarn ...

- Benennung: Oldtimer-Herbstbörse im Gelände des Automuseums, Brauerei KONRAD, Vratislavice n/N - Liberec
Datum: 28.09. 2006
- Benennung: Oldtimer-Teilemarkt in Kladno, Arménská ulice
Datum: 07.10.2006
- Benennung: Oldtimer-Teilemarkt in Plzeň, Speedway-Stadion
Datum: 08.10.2006
- Benennung: Motor Techna Brno, Messegelände, Ausstellung und Teilemarkt
Datum: 28.10.2006
- Benennung: Oldtimer-Teilemarkt in Chotusice bei Čáslav, 80 km von Prag
Datum: 04.11.2006
- Benennung: Oldtimer-Teilemarkt in Chotusice bei Čáslav, 80 km von Prag
Datum: 16.12.2006

Presse-Ecke

Minister bestätigt: Keine Verschärfung der Anforderungen für H-Kennzeichen (16.08.2006)

„Es wird keine Verschärfungen bei der Zulassung von Oldtimern geben“ teilt die hannoversche CDU-Bundestagsabgeordnete Rita Pawelski mit. Bürger und Oldtimer-Liebhaber hatten sich an die Politikerin gewandt, weil sie befürchteten, dass die Zulassung ihrer alten Autos wesentlich verschärft würde. Die Abgeordnete wandte sich an den zuständigen ...



Engagiert in Sachen Oldtimer:
Rita Pawelski (CDU)

...Verkehrsminister, der jetzt in einem Schreiben mitteilte, dass es ausdrücklich keine Verschärfungen bei der Zulassung der Oldtimer geben wird. Die Beurteilungskriterien blieben, wie bei der Einführung der H-Kennzeichen am 22. Juli 1997 beschrieben, unverändert erhalten. Die Abgeordnete: „Die bisherige Praxis bei der Vergabe der Oldtimerkennzeichen hat sich bewährt. Eine Änderung war nicht notwendig und ist vom Tisch! Die bisherige Praxis hat einen wesentlichen Beitrag zur Brauchtumpflege im KfZ-Bereich geleistet.“

Bereits kurz nach Bekanntwerden der Änderungspläne wurde Rita Pawelski Anfang Juni aktiv, Unterstützung erfuhr sie vom Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Verkehr der Unionsfraktion, Dirk Fischer. Gemeinsam brachten sie ihre Position in einem Schreiben an Bundesminister Tiefensee zum Ausdruck. „Der Bundesverkehrsminister ist aufgefordert, von der geplanten Schlechterstellung Abstand zu nehmen. Die Verschärfung hätte nicht nur Auswirkungen auf den Erhalt historischer Fahrzeuge, sondern

auch wirtschaftliche Folgen. Immerhin handelt es sich um einen Wirtschaftszweig mit einem Jahresumsatz von fünf Milliarden Euro.“, so Pawelski damals.

Das Bundesverkehrsministerium teilte nun sogar mit, dass mit der Zulassungsverordnung vom 25. April 2006 (Verordnung zur Neuordnung des Rechts der Zulassung von Fahrzeugen zum Straßenverkehr und zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften (BGBl I S. 988)) die Bedingungen für die Zuteilung eines Oldtimerkennzeichens erheblich vereinfacht werden. Ab dem 1. März 2007 wird auf eine besondere Betriebserlaubnis für Oldtimerfahrzeuge verzichtet, um auch Prüfsachverständigen und Prüfern der amtlich anerkannten Sachverständigenorganisationen die Möglichkeiten zu geben, Gutachten zur Einstufung als Oldtimerfahrzeug zu erstellen.

„Zukünftig reicht die Vorlage nur dieses Gutachtens zur Einstufung als Oldtimerfahrzeug aus. Damit erfährt der Oldtimerfan eine spürbare Erleichterung, denn kein „Oldie“ muss zukünftig zwingend bei einer Technischen Prüfstelle vorgestellt werden. In der Folge ergibt sich eine erhebliche Kostenersparnis.“, begrüßte Pawelski die überarbeitete Zulassungsverordnung.

Definition der Zustandsnoten

Zustandsnote 1

Makelloser Zustand. Keine Mängel an Technik, Optik und Historie (Originalität). Fahrzeuge der absoluten Spitzenklasse. Unbenutztes Original (Museumsauto) oder komplett und perfekt restauriertes Spitzenfahrzeug. Wie neu (oder besser*). Sehr selten!

Ein Fahrzeug, auf das man begeistert zugeht und bei dem man auch bei genauester Prüfung keine Mängel feststellen kann. Entspricht der nach heutigem Standard technisch und handwerklich höchsten Güte. Übertrifft deutlich den Fertigungsstandard der heute üblichen Großserienproduktion.

Zustandsnote 2

Guter Zustand. Mängelfrei, aber mit leichten (!) Gebrauchsspuren. Original oder fachgerecht und aufwändig restauriert. Keine fehlenden oder zusätzlich montierten Teile (Ausnahme: Wenn es die StVZO verlangt).

Ein Fahrzeug, auf das man begeistert zugeht, aber an dem man bei näherer Betrachtung leichte Gebrauchsspuren findet. Auf den heutigen Gebrauchtwagenmarkt bezogen würde es einem 3 bis 5 Jahre alten, optimal gepflegten Fahrzeug mit max. 50.000 - 80.000 km Laufleistung entsprechen.

Zustandsnote 3

Gebrauchter Zustand. Normale Spuren der Jahre. Kleinere Mängel, aber voll fahrbereit. Keine Durchrostungen. Keine sofortigen Arbeiten notwendig. Nicht schön, aber gebrauchsfähig.

Ein Fahrzeug, das von weitem zwar mängelfrei, aber dennoch gebraucht aussieht. Bei näherer Betrachtung erkennt man unschwer Gebrauchsspuren und diverse kleinere Mängel. Auf den heutigen Gebrauchtwagenmarkt bezogen würde es einem 8 bis 12 Jahre alten, durchschnittlich gepflegten Fahrzeug mit einer Laufleistung von 100.000 - 150.000 km entsprechen.

Zustandsnote 4

Verbrauchter Zustand. Nur bedingt fahrbereit. Sofortige Arbeiten notwendig. Leichtere bis mittlere Durchrostungen. Einige kleinere Teile fehlen oder sind defekt. Teilrestauriert. Leicht zu reparieren (bzw. restaurieren).

Ein Fahrzeug, bei dem man die Mängel schon aus der Entfernung erkennt. Eine oberflächliche Inaugenscheinnahme zeigt bereits notwendige Reparaturen. Im heutigen Gebrauchtwagenmarkt entspricht dies einem Fahrzeug im Alter zwischen 14 und 20 Jahren bei nachlässiger Pflege und einer Laufleistung von 160.000 - 220.000 km.

Zustandsnote 5

Restaurierungsbedürftiger Zustand. Nicht fahrbereit. Schlecht restauriert bzw. teilweise oder komplett zerlegt. Größere Investitionen nötig, aber noch restaurierbar. Fehlende Teile.

Ein Fahrzeug, das aufgrund seiner optischen Erscheinung klar als Restaurationsobjekt eingestuft wird. Im heutigen Gebrauchtwagenmarkt entspräche der Zustand einem über 20 Jahre alten, schlecht gepflegten Wagen mit über 220.000 km Laufleistung, bei dem gerade der anstehende Prüftermin nach §29 das "Aus" bedeutet, bzw. technische Defekte die bisherige Benutzung aus wirtschaftlicher Sicht beenden.

* Unter dem Aspekt, dass viele Fahrzeugmarken (hier sind besonders Engländer und Italiener zu nennen) eine Serienqualität hatten, die nach heutigen Maßstäben eher dem Zustand 1- entspräche.

Tatra-Freunde Sachsen



Tatra-Freunde Sachsen

Ansprechpartner: Karel Gerolt – Tel.: 0351-2540580
Fax: 0351-2591188

Ansprechpartner: Peter Forker – Tel.: 0351-2849682
Fax: 0351-2879827

Postadresse: Karel Gerolt, Meusslitzer Str. 37 b, D-01259 Dresden

E-Mail: tatra-freunde-sachsen@web.de

Web-Site: www.tatra-cars.de

Stand: 23. September 2006 , alle Termine ohne Gewähr